

Hohenlohe pur – Notizen von Uwe Ralf Heer (Auszug aus der Berichterstattung)

...
Veranstaltungen wie die Mitgliederversammlung von „pro Region“ in Tauberbischofsheim haben es ja oft an sich, erst dann richtig interessant zu werden, wenn der offizielle Teil beendet ist. Bei einem guten Wein aus dem Bocksbeutel löst sich da so manche Zunge. Und es wird deutlich, dass mit solchen Initiativen mehr für die Region erreicht werden kann als dem Kochen eigener Süsschen. Landrat Jahn war vor Ort und dürfte sowohl die klare Rücken- deckung für die FH-Außenstelle in Künzelsau als auch das Lob für die gute Zusammenarbeit des Hohenlohekreises mit seinen Nachbarn erfreut zur Kenntnis genommen haben. Im übrigen hatte Reinhold Würth ja erfreulicherweise Wort gehalten: Eine Versammlung, die länger als eine Stunde dauern würde, sei keine gute, so der Künzelsauer Unternehmer. Die Punktlandung erfolgte: Nach 59 Minuten ging' s zum gemütlichen Teil.

...

Die Landesgartenschau 2012 wirft schon erste Schatten – zumindest wenn man die heutige Sonderseite in unserer Zeitung sieht. Dort stellen wir die Öhringer Planungen für die Gartenschau vor. – mit solch einem „Bewerbungsschreiben“ in der Tasche sollte es fast ein Leichtes für Jochen K. Kübler sein, in Stuttgart den Zuschlag zu erhalten. Womit sich wieder der Kreis zur Veranstaltung „pro Region“ schließt: Gute Lobbyismus-Politik hilft den Regionen.

...